

## Tag des Denkmals im Stift St. Florian



Foto: privat

**1743 besuchte** Maria Theresia das Stift St. Florian. Die Ereignisse dieses Aufenthalts sind in einem noch unveröffentlichten Dokument genau aufgezeichnet worden, das im Stiftsarchiv aufbewahrt wird. Anlässlich des Tages des Denkmals wandern die Besucher am Sonntag, 24. September, auf den Spuren Maria Theresias. Interessierte treffen sich um 15 Uhr vor dem Stiftsladen. Im Anschluss daran wird Karl Rehberger die Besucher durchs Areal führen.

# Wenn Höfe neue

## Immer mehr Bauernhöfe bieten Angebote wie Urlaub am Bauernhof, Seminarräume oder Wohnungen.

REGION (af). „Wenn man als Landwirtschaft auch in Zukunft das Beste aus seinem Hof herausholen will, muss man offen für Neues sein und zusätzliche Nischen besetzen“, ist

### Landwirtschafts Rundschau

Mehr zum Thema auf [meinbezirk.at/landwirtschaft-ooe](http://meinbezirk.at/landwirtschaft-ooe)



Foto: Panthermedia

Ursula Höfler vom Römergut in Enns überzeugt. Die Familie Höfler ist offen für Neues: Aus einem Vollerwerbsbauern mit Ackerbau und Viehzucht wurde in den letzten zehn bis 15 Jahren ein moderner Nebenerwerbsbetrieb mit Zusatzange-

boten. „Den Hof gibt es schon seit dem 15. Jahrhundert. Als mein Mann und ich ihn übernommen haben, haben wir auf Nebenerwerb umgestellt. Allerdings war mir klar, dass ich uns neue Möglichkeiten schaffen wollte.“ Als Folge absolvierte Ursula Höfler die von der Kammer angebotene Ausbildung „Bäuerliches Familienunternehmen“. „Da geht es um neue Möglichkeiten für Höfe und vor allem darum, genau das zu finden, was man dann auch mit Freude macht.“

### Drei neue Schienen

2003 entwickelten die Höfler ein Konzept für den neuen Weg: Der Hof sollte ein Radlerhof mit Ferienwohnungen werden, ein Seminarbauernhof und man sollte Räumlichkeiten für Feste mieten können. 2005 wurde dann mit diesem Konzept begonnen. „Das ging

auch sehr gut auf, wurde aber im Laufe der Jahre zu viel. Wir wollten unbedingt alles in Familienhand lassen, ohne zusätzlich Leute anstellen zu müssen. Also musste wieder eine Änderung her“, erzählt Höfler. 2012 ging man dazu über, die Ferienwohnungen als Businessappartements für Geschäftsleute anzubieten. „Und das funktioniert perfekt. Seit 2012 sind unsere drei Appartements mit Küchenzeilen praktisch immer belegt“, freut sich Höfler, die für die Organisation am Hof zuständig ist. „Wir machen aktuell kaum mehr Seminare und nur ab und zu einmal eine Hochzeit.“

### „Hof soll weiterleben“

Mein Anspruch war es immer, dass der Hof weiterleben soll. Und dafür war ich immer bereit und offen, Neues zu lernen und anzuwenden“, erklärt Höf-

**SINN  
STIFTER**  
SOZIAL- UND  
GESUNDHEITSBERUFE  
[WWW.SINNSTIFTER.AT](http://WWW.SINNSTIFTER.AT)

Am Tag der Altenarbeit ist für jeden etwas dabei: Ob du dich über Sozialberufe informieren oder einfach wissen willst, was hinter den Kulissen der oberösterreichischen Alten- und Pflegeheime geschieht. Schau vorbei, wir freuen uns auf dich!

**SINN  
STIFTER**  
SOZIAL- UND  
GESUNDHEITSBERUFE  
[WWW.SINNSTIFTER.AT](http://WWW.SINNSTIFTER.AT)

*Schau vorbei!  
Im Alten- und  
Pflegeheim*

## TAG DER ALTENARBEIT

Oberösterreichs Sinnstifter wirken ganz in deiner Nähe.  
**AM FREITAG, 6. OKTOBER 2017**  
IN DEN ALTEN- UND PFLEGEHEIMEN  
OBERÖSTERREICHS!

# Wege gehen



**Geht neue Wege:** das Römergut in Enns. Foto: Herbert Ortbauer



**Ursula und Rudolf Höfler (Mitte).** Foto: Fotostudio Wolfgang Luf

ler. „Wir machen jetzt etwa 50 Prozent unseres Umsatzes mit den neuen Zweigen, den Rest macht der Ackerbau aus, den wir nach wie vor im Nebenerwerb führen.“

Auch die Landwirtschaftskammer bietet Unterstützung beim Finden von neuen Wegen und Umsetzen von zusätzlichen Produktionssparten. „Wenn sich ein Landwirt zum Beispiel

für Urlaub am Bauernhof interessiert, bekommt er von uns eine Fachberatung vermittelt“, so Johannes Brandstetter, Dienststellenleiter der Bezirksbauernkammer Linz. Wenig Angebot sieht Brandstetter im Bereich Wohnen am Bauernhof. „Da sind die Investitionskosten sehr hoch, schon ein neues Zimmer kostet den Landwirt um die 75.000 Euro.“

**froling**  
besser heizen

Jetzt bis zu  
**4.800,- EURO SPAREN**

KLIEN-Förderung\* € 2.000,-  
Landesförderung\* € 2.800,-

**A++**  
mit Regelung



## PELLETSKESSEL PE1 Pellet.

Die flexible Komplettlösung für den Heizraum.

**NEU!** EINFACHE BEDIENUNG MITTELS  
**7" FARB-TOUCH-DISPLAY**

**GERINGER STROMVERBRAUCH**

**INNOVATIV**

**OPTIONAL MIT BOILER-  
UND HYDRAULIKEINHEIT**



\* Nähere Informationen und Richtlinien zu den Förderungen unter [www.froeling.com](http://www.froeling.com) oder bei Ihrem regionalen Fröling Gebietsleiter.

[www.froeling.com](http://www.froeling.com)

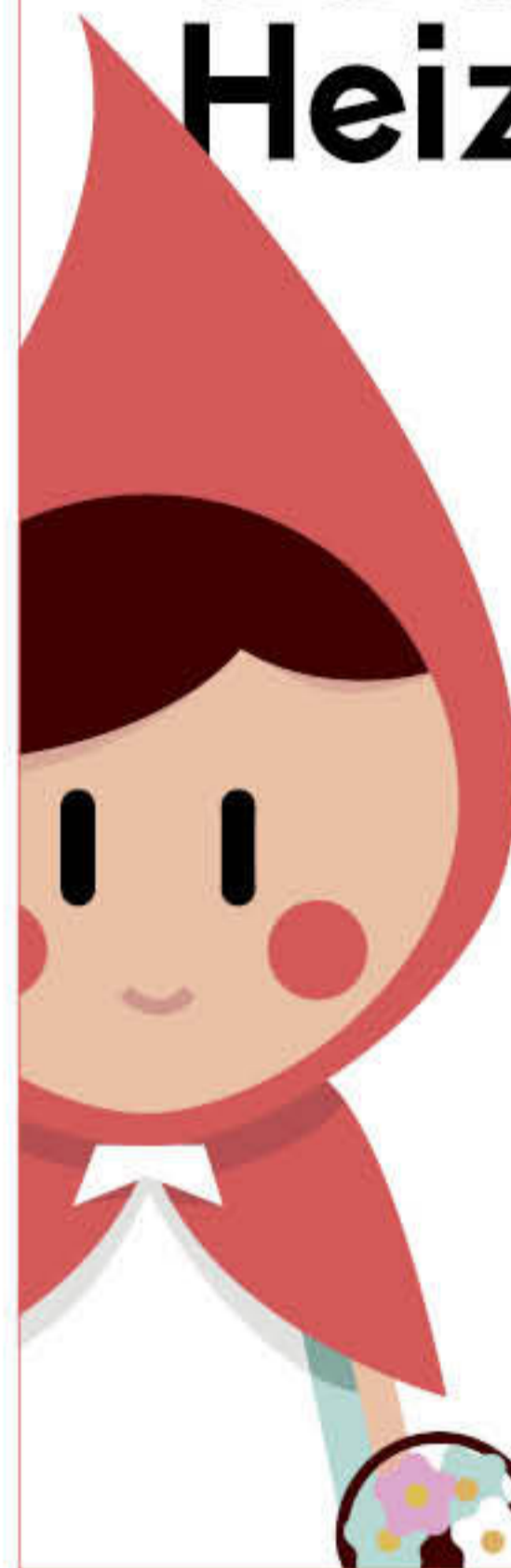
Tel. 07248 / 606 - 2101

eliasheizung.at

**Infrarotkappchen  
fragt:**

**Großmutter,  
warum hast  
du so große  
Heizkosten?**

Es gibt doch Elias,  
die revolutionäre  
Infrarotheizung: spart  
Geld und lässt sich  
auch noch schnell und  
schmutzfrei montieren.



**ELIAS**  
ELIAS. Infrarotheizung.

**Ihre ELIAS Händler:**



**Expert Ebner Center**  
Hauptstraße 32  
4300 St. Valentin

Herr Gerhard Ebner  
07435 52231  
[handel@elektroebner.at](mailto:handel@elektroebner.at)  
[www.elektroebner.at](http://www.elektroebner.at)